

Jadar Lithium Ltd.: Erste Probenahmen auf Bukulja definieren mehrere anomale Zonen

02.08.2018 | [IRW-Press](#)

WICHTIGSTE ERGEBNISSE

- Auswertung der Ergebnisse für das Projekt Bukulja abgeschlossen
- Erste Flusssediment- und Bodenuntersuchungen definieren eine Anzahl anomaler Zonen im Granitoid Bukulja
- Anomalien durch die Werte mehrerer Elemente wie Be, Sb, Sn, As und Li definiert
- Anschlussprogramm für das dritte Quartal 2018 in Planung

[Jadar Lithium Ltd.](#) (ASX: JDR) (Jadar oder das Unternehmen) freut sich, über den aktuellen Stand seiner ersten Probenahme- und Kartierungsaktivitäten zur Erkundung seines Projekts Bukulja in Serbien zu berichten.

Im Rahmen der ersten Probenahmen im Projekt Bukulja entnahm das Unternehmen insgesamt 54 Flussproben, 16 Bodenproben und 10 Gesteinsproben. Die Proben wurden an das Labor von ALS in Bor (Serbien) geschickt, wo die Probenaufbereitung durchgeführt wurde. Die Proben wurden dann an das ALS-Labor in Irland zur weiteren Analyse auf Lithium und damit verbundene Elemente überstellt.

Flusssediment- und Bodenprobenahmen

Das Ziel des ersten Probenahmeprogramms bestand darin, anomale Zonen innerhalb des Konzessionsgebiets zu identifizieren, die auf eine Lithiummineralisierung hinweisen könnten. In den Konzessionen von Jadar werden zwei Typen von Lithiummineralisierung angepeilt:

- Gebiete, die mit miozänen Sedimentgesteinen bedeckt sind, bergen möglicherweise Potenzial für Lithium- und Boratmineralisierung des Jadar-Typs;
- Gebiete mit Granitgrundgestein und metamorphen Gesteinen werden auf Lithiummineralisierung in Verbindung mit Pegmatiten untersucht.

Die Konzession Bukulja ist weitgehend von kristallinem Granitgrundgestein bedeckt, das Potenzial für die Auffindung von Mineralisierung in Zusammenhang mit Pegmatiten hat. Der südwestliche Teil der Konzession enthält alluviale Lagerstätten, denen der Randbereich eines miozänen Sedimentbeckens, ein Ziel für die Auffindung von Lithium- und Boratmineralisierung des Jadar-Typs, zugrunde liegen könnte. Das geochemische Programm wurde konzipiert, um die geochemischen Signaturen des granitischen Grundgesteins sowie der Oberfläche der Sedimenteinheiten auf Erkundungsniveau zu liefern.

Die Ergebnisse der Boden- und Flusssedimentprobenahmen wurden von einem Geochemiker ausgewertet, wobei für die jeweiligen Stichproben die Hintergrundwerte für verschiedene Elemente ermittelt wurden. Die abgegrenzten Anomalien basieren auf den erhöhten Gehalten der assoziierten Elemente über den Hintergrundwerten und nicht auf den absoluten Werten der einzelnen Elemente. Die Flusssedimentuntersuchung hat fünf Gebiete ergeben, die anomale Werte von Lithium und anderen mit Pegmatiten verbundenen Elementen wie Zinn, Beryllium und Thallium aufweisen. In diesen Gebieten sind weitere Untersuchungen angezeigt. Aufgrund der starken Vegetationsdecke und der großen Fläche des Konzessionsgebiets war es den Teams in dieser ersten Phase der Probenahmen nicht möglich, etwaige mögliche Pegmatitzonen zu ermitteln. Auf Grundlage der Ergebnisse dieser Arbeiten kann ein zweites, detailliertes Programm über wesentlich kleineren Schwerpunktgebieten erarbeitet werden.

http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44176/2018-07-24_JDR_ASX_Prelim_Expo_Update_Bukulja-Final_V2_DEprcom.001.jpeg

Abbildung 1 - Flusssediment- und Bodenprobenahmestellen und anomale Zonen bei Bukulja. Der Großteil der Anomalien befindet sich im Bereich des Granitoids Bukulja (in Dunkelrot auf der Karte ausgewiesen) und an der westlichen Kontaktzone des Granitoids. Die As-/Sn-Anomalie im südlichen Randbereich der Konzession befindet sich innerhalb von miozänen Sedimentgesteinen und jüngeren alluvialen Schichten (in Gelb angegeben) und stellt unter Umständen Material dar, das vom Granitoid aus dorthin transportiert

wurde.
Gesteinsprobenahmen

Aufgrund eines Mangels an Ausbissen entnahm das Unternehmen nur eine begrenzte Anzahl an Gesteinsproben (10 Proben) aus pegmatitischen Ausbissen. Die Proben ergaben zwar keine wirtschaftlichen Lithiumgehalte; das Unternehmen plant nach Abschluss der ergänzenden Probenahmen dennoch, weitere Kartierungen und Probenahmen durchzuführen.

Die Ergebnisse der Probenahmen sind in den Tabellen 1 bis 9 ausgewiesen.

Für das 3. Quartal geplante Aktivitäten:

- Traversierung, Kartierung und Gesteinssplitterprobenahmen in den Zielgebieten
- Ergänzende Bodenprobenahmen in Interessensgebieten oder in Bereichen mit begrenzten oder keinen Gesteinsausbissen
- Mineralogische Untersuchungen an ausgewählten Proben
- Schürfgrabungen, sollten in Anschlussprogramme zu gut definierten Zielgebieten führen

Das Unternehmen wertet derzeit die Ergebnisse aus den anderen Projekten aus und wird diese nach Abschluss veröffentlichen.

Anfragen richten Sie bitte an:

Luke Martino, Non-Executive Chairman
Tel: +61 8 6489 0600
E: luke@jadarlithium.com.au

[Jadar Lithium Ltd.](#)
311-313 Hay Street Subiaco,
Western Australia 6008
T: +61 (0) 8 6489 0600
F: +61 (0) 8 9388 3701
www.jadarlithium.com.au

Stellungnahme des Sachverständigen: Die in dieser ASX-Meldung enthaltenen Informationen zu den Explorationsergebnissen wurden von Herrn Jerry L. Aiken, einem eingetragenen Mitglied der Society for Mining, Metallurgy & Exploration (SME), zusammengestellt. Herr Aiken hat ausreichende Erfahrungen, wie sie für den Mineralisierungstyp und die Art der hier betrachteten Lagerstätte sowie die von ihm durchgeführten Tätigkeiten wesentlich sind. Er verfügt somit über die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen gemäß den einschlägigen australischen Richtlinien der Berichterstattung (Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves, Ausgabe 2012 - JORC-Code 2012) befähigen. Herr Aiken ist für [Jadar Lithium Ltd.](#) als Berater tätig und stimmt zu, dass die vorgelegten Informationen in der hier präsentierten Form und in diesem Zusammenhang in der vorliegenden Meldung veröffentlicht werden.

Haftungsausschluss: Bestimmte Aussagen in dieser Meldung stellen zukunftsgerichtete Informationen dar. Diese Informationen basieren auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen, die das Unternehmen unter Berücksichtigung seiner Erfahrung, der aktuellen Bedingungen und der Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren, die das Unternehmen unter den gegebenen Umständen für angemessen hält, auf einer vernünftigen Grundlage getroffen hat. Obwohl diese Schätzungen und Annahmen als angemessen gelten, sind sie naturgemäß geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerblichen, politischen und gesellschaftlichen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterworfen, von denen viele nur schwer vorhersehbar sind und im Allgemeinen nicht im Einflussbereich des Unternehmens liegen. Diese können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen ausgedrückt, impliziert oder prognostiziert werden. Obwohl das Unternehmen der Auffassung ist, dass alle wesentlichen Annahmen angemessen sind, besteht keine Gewissheit, dass sie sich als richtig erweisen werden oder dass die in dieser Meldung ausgewiesenen Ergebnisse erreicht werden können.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen. Wörter wie erwarten, fühlen, glauben, werden, können, rechnen mit, Potenzial und ähnliche Ausdrücke sollen zukunftsgerichtete Aussagen kenntlich machen. Diese Aussagen beinhalten, sind jedoch nicht beschränkt auf Aussagen über die zukünftige Produktion, Ressourcen oder Reserven sowie Explorationsprogramme und -ergebnisse. Eine Vielzahl von Faktoren kann dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens wesentlich von denjenigen abweichen, die in den vom oder im Namen des Unternehmens bereitgestellten zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem Risiken in Bezug auf den Preis von Lithium und anderen Rohstoffen und Wechselkursschwankungen; Explorationsrisiken; Risiken in Bezug auf die Auswertung von Explorations-, Probe- und Bohrerergebnissen, die Geologie, den Gehalt und die Kontinuität von Minerallagerstätten und Schlussfolgerungen aus wirtschaftlichen Bewertungen; Erschließungsrisiken; Betriebsrisiken; Wettbewerb; zeitliche Verzögerungen; regulatorische Einschränkungen; Umweltschäden und -haftung sowie zusätzlicher Finanzierungsbedarf. Obwohl das Unternehmen versucht hat, alle wesentlichen Faktoren, die eine Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse bewirken können, zu identifizieren, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Die zukunftsgerichteten Informationen sind keine Garantie für zukünftige Leistungen und die Anleger werden daher davor gewarnt, sich aufgrund ihrer inhärenten Unsicherheit nicht auf zukünftige Informationen zu verlassen. Zukunftsgerichtete Informationen gelten zum Zeitpunkt dieser Meldung (oder wie anderweitig angegeben) und das Unternehmen übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Informationen öffentlich zu aktualisieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse bzw. aus anderen Gründen, es sei denn, dies wird gesetzlich gefordert.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/66947--Jadar-Lithium-Ltd.--Erste-Probenahmen-auf-Bukulja-definieren-mehrere-anomale-Zonen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).